

II-4614 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2366/J

1988-06-27

A N F R A G E

der Abgeordneten MAG. HAUPT, ING. MURER
an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlichen Dienst
betreffend wirksame und leicht anwendbare Varroa-Bekämpfungsmittel

Da bei der Beschlußfassung des Bienenseuchengesetzes der Antrag von FPÖ-Mandataren, für ausgemerzte Bienenvölker eine Entschädigung in Höhe des Verkehrswertes zu gewähren, keine Mehrheit fand, sind Österreichs Imker unsomehr auf wirksame und leicht anwendbare Bekämpfungsmittel gegen die Varroa-Milbe angewiesen. Von Fachkreisen wurde den unterzeichneten Abgeordneten mitgeteilt, daß in Frankreich und Ungarn das Mittel "Klartan" sogar bei Bio-Imkern zur Anwendung gelangt, mit dem gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt werden können.

Durch die hohe Verdünnbarkeit (1 l Klartan für 100.000 Bienenvölker) ist der Literpreis von ca. 1.100,-- S sehr günstig, und soll auch schon an österreichischen Instituten zum Einsatz gekommen sein. Ein mit diesem Mittel getränkter und unter dem Namen Apistan auf den Markt gebrachter Streifen, der in den Bienenstock gehängt werden muß, soll dagegen 30,-- kosten. Die Erzeugerfirma will daher - dem Vernehmen nach - für Klartan gar keine Zulassung für Österreich beantragen.

Da die Bekämpfungsmaßnahmen bereits Ende August/Anfang September beginnen müssen und den Imkern bis dahin die günstigste Variante zur Verfügung stehen sollte, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und öffentlichen Dienst die

- 2 -

A n f r a g e :

1. Welche Bekämpfungsmittel gegen die Varroa-Milbe wurden bisher zugelassen?
2. Über welche Unterlagen betreffend den Einsatz von Klartan im Ausland verfügt Ihr Ressort?
3. Hat die Erzeugerfirma bereits um Zulassung dieses Mittels für den Einsatz gegen die Varroa-Milbe angesucht?
4. Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um den Imkern zu Beginn der Bekämpfungsperiode ein wirksames, kostengünstiges und leicht anwendbares Anti-Varroa-Mittel zur Verfügung zu stellen?
5. Denken Sie daran, den Imkern Klartan zur Varroa-Bekämpfung über die Amtstierärzte im Rahmen eines bundesweiten Bekämpfungsprogrammes zur Verfügung zu stellen?